

# Energie & UmWelt

Das Magazin der Stadtwerke Weißenfels

Wir können mehr!

www.stadtwerke-wsf.de

1/2021

## STADTWERKE:

## WIRTSCHAFTSFAKTOR

## FÜR DIE REGION



Die Stadtwerke Weißenfels sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region. Sie beschäftigen nicht nur eine Vielzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und sind ein wichtiger Förderer – jährlich verbleiben auch etwa 12 Millionen Euro aus der Gesamtwertschöpfung des Unternehmens in der Stadt und den angrenzenden Gebieten. Das geht aus einer wissenschaftlichen Analyse hervor.

Bewertet wurden die Zahlen aus dem Geschäftsjahr 2019. Die 12 Millionen Euro teilen sich vorwiegend auf in die Punkte Investitionen, Steuern/Abgaben und Energieproduktion. Allein durch die Investitionsmaßnahmen der Stadtwerke flossen über 3,9 Millionen Euro in die Region. Profitiert haben davon Unternehmen, die von den Stadtwerken bei Baumaßnahmen und weiteren Vorhaben als Dienstleister beauftragt wurden. Die gezahlten Steuern und Abgaben belaufen sich auf etwa 2,5 Millionen Euro. Zudem erhielt die Stadt Weißenfels als Anteilseigner der Stadtwerke ihren Anteil der Gewinnausschüttung, der letztlich dem Sport- und Freizeitbetrieb der Stadt Weißenfels zugutekommt.

Regional wird Energie in erster Linie durch Photovoltaikanlagen, eine Windkraftanlage und den Einsatz von erdgasbetriebenen Blockheizkraftwerken erzeugt. In der Standortbilanz der Stadtwerke schlägt dieser Posten mit 1,6 Millionen Euro zu Buche.

Die Stadtwerke haben jedoch nicht nur als Wirtschaftsfaktor eine Alleinstellung unter den Energieversorgern, sondern sie fördern auch die Region durch gezielte Maßnahmen. So unterstützen sie kulturelle, soziale und sportliche Einrichtungen und Institutionen mit Spenden und Sponsoringmaßnahmen.

## Willis News



### NEUBAU AM STADTWERKE-FIRMENSITZ WIRD IM ZWEITEN QUARTAL 2021 FERTIGGESTELLT

Der Countdown läuft: Noch im zweiten Quartal dieses Jahres werden die Stadtwerke Weißenfels den Verwaltungsneubau an ihrem Hauptsitz am Südring 120 einweihen und mit Leben füllen. Die bauliche Hülle des zweistöckigen Anbaus ist bereits seit Februar fertig. Derzeit wird im Inneren fleißig gewerkelt. In Zukunft soll das Gebäude auch den Kundinnen und Kunden des Versorgers zugänglich sein, denn im Erdgeschoss zieht auch das Servicecenter ein. Der Kundenbereich wird komplett neu strukturiert – mit Foyer, Kassenautomat und dem Kundenbüro. „Unser Team ist schon sehr gespannt auf die modernen Räumlichkeiten. Der neue Gebäudeteil gibt unserem Unternehmenssitz bereits heute ein frisches Gesicht“, freut sich Stadtwerke-Chef Lars Meinhardt.



## WILDE BLÜTE IN DER STADT

**Hummeln brummeln, Bienen summen und Schmetterlinge flattern: Eine Wildblumenwiese bringt Farbe in den Garten und lockt Insekten an. Sie anzulegen – auch mitten in Weißenfels – ist nicht schwer. Vier Schritte und los geht's!**

**1. Graben:** Nicht jeder hat den Platz für eine große Wildblumenwiese. Macht nichts: Auch eine kleine Blumeninsel auf dem Rasen ist ein Hingucker! Einfach einen Holzpflöck in den Rasen spießen, Schnur dran befestigen und mit Kreidespray einen Kreis für die Wiese markieren. Anschließend die Umrisse mit dem Spaten sauber abstecken. Dann die Grasnarbe entfernen und den Boden mit Spaten und Harke lockern. Wildblumen lieben magere, nährstoffarme Erde: Daher nicht düngen.

**2. Säen:** Als Saatgut eignen sich spezielle Wildblumenmischungen, ideal sind Samen aus heimischen Sorten. Statt Saat zu kaufen, kann man im Spätsommer auch Samenkapseln von Wildblumen am Wegesrand sammeln und dazustreuen. Die Menge des Saatguts hängt von der Größe der Wiese ab. Faustregel: fünf bis zehn Gramm pro Quadratmeter. Blumensamen locker auf die Fläche streuen und dann etwas tiefer einharken – sonst picken sie Vögel auf. Danach mit einem Brett plätten und die Fläche vier bis sechs Wochen feucht halten.

**3. Pflegen:** Die Wiese ein- bis maximal zwei Mal im Jahr mähen. Wenn einmal gemäht wird, ist die ideale Zeit von Juli bis September, bei zweifachem Stutzen Ende Juni und Ende August. Zum Mähen eignet sich eine (Motor-)Sense oder ein Wiesenmäher. Tipp bei einer größeren Wiese: Teilen Sie die Fläche in Arbeitspakete an verschiedenen Tagen ein. Dann können die Tiere in der Wiese noch umziehen.

**4. Warten:** Wildblumenwiesen benötigen etwas Anlaufzeit, aber Geduld und Mühe werden belohnt. Nach ein paar Jahren zeigt sich die Wiese in voller Pracht und Vielfalt.



## Neues Label ist da

Seit März gibt es für einige strombetriebene Geräte ein neues EU-Energielabel. Die neue Effizienzskala reicht von A bis G, wobei das bekannte Farbschema erhalten bleibt. Gleichzeitig werden die Klassengrenzen so verschoben, dass Produkte wieder über die gesamte Bandbreite eingeteilt werden können. Grund für die Umstellung: In den letzten Jahren gab es schnelle Effizienzverbesserungen. In mehreren Produktgruppen befinden sich heute fast alle Geräte in den obersten Effizienzklassen, was sie kaum noch unterscheidbar macht. Sparsame Waschmaschinen zum Beispiel entsprechen seit März überwiegend der Klasse B statt wie bislang A+++ . Händler dürfen Maschinen mit dem alten Label noch bis November 2021 verkaufen. Seit März sind zunächst Kühl- und Gefriergeräte, Weinlagerschränke, Geschirrspüler, Waschmaschinen und -trockner sowie elektronische Displays inklusive Fernsehgeräte mit dem neuen Effizienzlabel ausgestattet. Ab September 2021 beginnt die Umstellung für Lichtquellen. Weitere Produktgruppen werden nach und nach angepasst. Bis 2030 sollen alle Produktgruppen auf das neue Energielabel umgestellt sein. Der Zusatznutzen: Ein QR-Code verrät weitere Informationen über das Gerät. Außerdem befinden sich auf den neuen Labels Piktogramme. Sie bieten Zusatzinformationen zu spezifischen Produkteigenschaften wie Fassungsvermögen, Bildschirmdiagonale, Lautstärke oder Wasserverbrauch.

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

EDITORIAL

der Frühling ist da und ich höre das Wort Lockerung häufiger und lieber als das Wort Lockdown – das stimmt mich bei aller Vorsicht doch sehr froh und optimistisch!



Beim Bau unseres neuen Verwaltungsgebäudes am Südring gehen die Arbeiten planmäßig auf die Zielgerade, so dass wir noch im ersten Halbjahr die Umzugskartons in den neuen Büros auspacken können.

Wir werden auch in diesem Jahr wieder in die Energienetze unseres Versorgungsgebietes investieren und die Weichen in unserer Stadt und den angeschlossenen Ortsteilen weiter in Richtung Zukunft gestellt halten. Umweltfreundliche und sichere Energieerzeugung sowie -versorgung, mehr Energieeffizienz und emissionsfreie Mobilität – das sind nur einige Beispiele aus einem großen bunten Strauß von Themen, die uns heute und morgen bewegen.

Apropos bunt: Die Energiebranche liebt es, sich in Farben auszudrücken: Grünstrom steht für Strom aus erneuerbaren Energien, Graustrom für Energie aus unbekannter Herkunft und das neue EU-Energielabel mit der bekannten Farbskala reicht von grün über gelb und orange bis rot. Mit Ihren Stadtwerken Weißenfels verbinden Sie die Farben blau und grün. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen farbenfrohen Frühling und frohe Ostertage. Bleiben Sie gesund!

Ihr Lars Meinhardt,  
Geschäftsführer der  
Stadtwerke Weißenfels GmbH

# ERDGAS: NACHSCHUB GESICHERT

Genug Erdgas gibt es noch für viele Jahrzehnte. Bisher kommt es vor allem über Pipelines ins Gasnetz. Künftig könnte der Transport mit Tankern wichtiger werden.

Deutschland steigt aus der Kernenergie sowie der Stein- und Braunkohle aus und strebt bis 2050 Klimaneutralität an. Doch es ist noch ein weiter Weg, bis wir unseren Bedarf an Strom und Wärme allein mit erneuerbaren Energien decken können. Als Brückentechnologie für die Energiewende soll Erdgas dafür sorgen, dass in Deutschland während des Übergangs immer genügend Energie zur Verfügung steht. Aber kann die Bundesrepublik, als bedeutendes Industrieland mit hohem Energieverbrauch, genügend Erdgas fördern und importieren, bis wir in der Lage sind, komplett auf fossile Energien zu verzichten?

## Große Reserven

Experten beantworten diese Frage mit einem klaren Ja. Die heimische Förderung sinkt zwar, da hier die Reserven weitgehend erschöpft sind. Aber die weltweiten Erdgasreserven sind riesig. Beim aktuellen Bedarf reichen sie noch für mindestens 60 Jahre. Und dabei sind nur die Mengen berücksichtigt, die sich schon derzeit wirtschaftlich fördern lassen.

Deutschland bezieht sein Erdgas hauptsächlich über große Pipelines aus Russland und Norwegen. Doch besonders die Nutzung von russischem Erdgas, das rund ein Drittel unseres Verbrauchs deckt, steht in der Diskussion. Kritiker verweisen auf die steigende Abhängigkeit vom russischen Erdgas und bezweifeln die Wirtschaftlichkeit der noch nicht fertiggestellten zweiten Ostseepipeline Nord Stream 2.



## Umstrittenes Fracking

Eine Alternative ist der Transport von verflüssigtem Erdgas (LNG) mit speziellen Tankschiffen (Foto oben). Damit könnte Deutschland Erdgas etwa aus dem Nahen Osten, aus Afrika oder den USA beziehen. Insbesondere im Nahen Osten, etwa im Iran und in Katar, lässt sich Erdgas meist auf herkömmlichem Wege fördern. Anders das Erdgas aus den Vereinigten Staaten: Es wird hauptsächlich mit dem umstrittenen Fracking-Verfahren gewonnen. Dabei leiten die Gasfirmen unter hohem Druck chemische Flüssigkeiten in den Untergrund. Umweltschützer befürchten, dass Fracking das Grundwasser in den betroffenen Gebieten verschmutzt. Zudem hat LNG einen wirtschaftlichen Nachteil: Unter anderem durch die aufwendige Verflüssigung ist es immer noch teurer als „Pipeline-gas“.

## Tanker statt Pipeline

Gekühlt auf minus 162 Grad Celsius verflüssigt sich Erdgas. Sein Volumen verringert sich dabei um das 600-fache. So ist es möglich, große Erdgasmenge per Tankschiff zu transportieren. Diese Tanker brauchen keinen Treibstofftank: Sie fahren mit Erdgas, einem kleinen Teil der transportierten Menge. Denn der Tank gibt trotz Wärmedämmung stetig eine gewisse Menge Erdgas ab, die unter

anderem zum Antrieb des Tankers genutzt wird. Der englische Fachbegriff für verflüssigtes Erdgas lautet: Liquefied Natural Gas, kurz LNG. Mit der Nutzung von LNG lassen sich neue Lieferquellen für Erdgas erschließen. Europa hat derzeit 36 LNG-Terminals, die unter anderem mit Gas aus Katar, Algerien, Nigeria oder den USA beliefert werden: Auch Deutschland plant ein solches Terminal. Im Gespräch sind verschiedene Standorte, beispielsweise in Brunsbüttel, Rostock oder Stade. Statt eines festen Terminals an Land könnte auch eine Installation auf einem Schiff infrage kommen. Diese stationären, schwimmenden Terminals übernehmen das verflüssigte Erdgas, wandeln es wieder in Gas um und leiten es in das Netz ein. Die Vorteile der Anlagen: Sie lassen sich deutlich günstiger und schneller errichten als feste Anlagen an Land.

## Fazit

Bei Fragen nach der optimalen Förderung und dem besten Transportweg von Erdgas gibt es noch viel Diskussionsbedarf. Doch dank einer gut entwickelten Infrastruktur und einer Vielfalt an potenziellen Lieferländern ist der Nachschub der flüchtigen Energie noch für lange Zeit sicher.

[www.zukunft.erdgas.info](http://www.zukunft.erdgas.info)

## Energiespartipps fürs Homeoffice

Viele Menschen arbeiten derzeit im Homeoffice. Es wird schon viel davon gesprochen, dass sich dieser Trend in Zukunft noch verstärken könnte. Durch die Nutzung von Computern, Druckern & Co. erhöht sich allerdings auch der Energieverbrauch in den eigenen vier Wänden. Die Stadtwerke Weißenfels geben sechs wirkungsvolle Tipps zum Energiesparen daheim.

- 1. Technik:** Ein Laptop ist in der Regel deutlich energieeffizienter als ein PC.
- 2. Internetverbindung:** Der Router ist ein Dauerverbraucher. Über Nacht sollte er wie viele andere technische Geräte ausgeschaltet sein.
- 3. Web-Konferenz:** Eine Stunde Videokonferenz verursacht einen CO<sub>2</sub>-Ausstoß von bis zu 1.000 Gramm. Wer auf die Kamera verzichtet, kann bis zu 96 Prozent der Emissionen einsparen.
- 4. Beleuchtung:** Neben dem Einsatz energiesparender Leuchtmittel ist es sinnvoll, den eigenen Arbeitsplatz in der Nähe des Fensters zu platzieren.
- 5. PC-Pause:** Bildschirmschoner ausschalten, denn der verhindert, dass sich der PC in den noch sparsameren Ruhezustand versetzt.
- 6. Feierabend:** Endlich fertig mit der Arbeit? Schalten Sie Computer, Bildschirme, Scanner und Drucker komplett aus. Stand-by verbraucht Strom.



## Neue Trikots für die Männer vom WHV '91

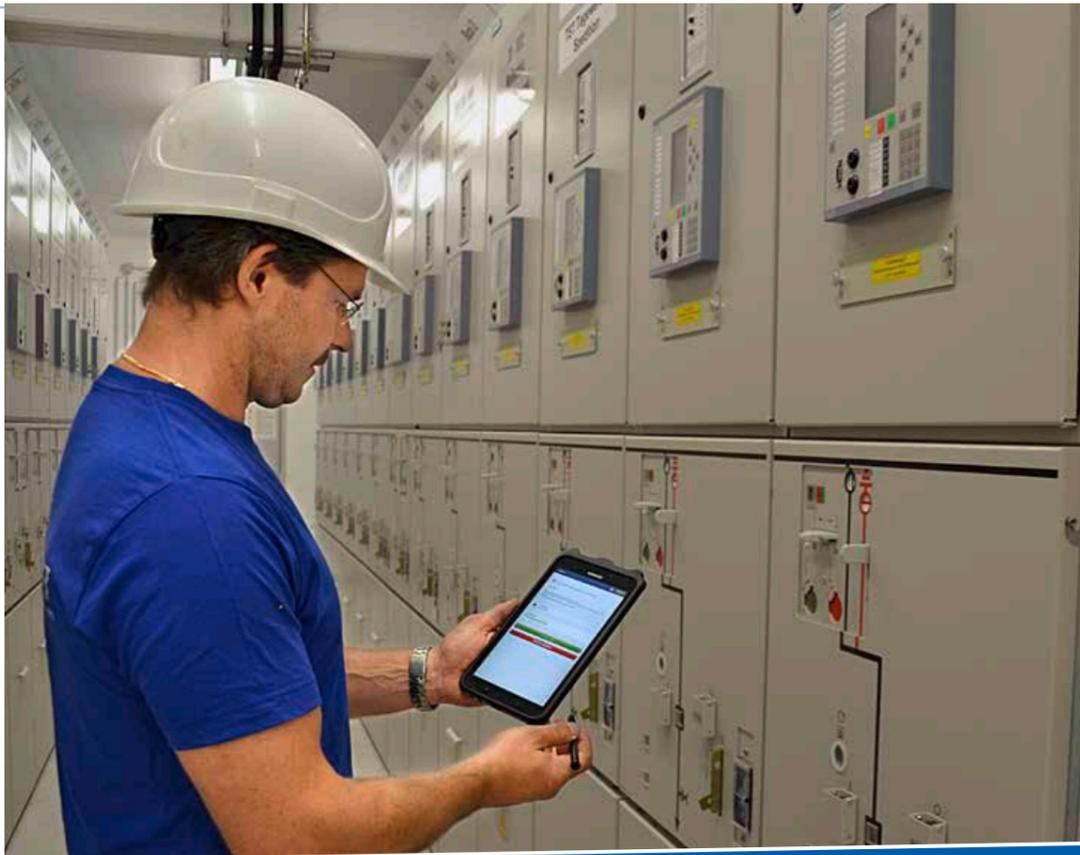
Sportereignisse in den vergangenen Monaten waren für die Fans einfach nur zum Abhaken. Durch die Infektionsschutzmaßnahmen im Zuge der Corona-Pandemie waren Besuche in Sporthallen und auf Sportplätzen im Prinzip unmöglich.

„Ein Grund mehr, den Sportlerinnen und Sportlern zu zeigen, dass wir auch in Zeiten wie diesen

hinter ihnen stehen“, betont Michaela Schiller, Prokuristin der Stadtwerke Weißenfels. Der Energieversorger hält auch heute seine Zusagen, den heimischen Sport zu unterstützen – mit finanzieller Hilfe oder im Rahmen anderer Sponsoringaktivitäten. So erhielt zum Beispiel die 1. Männermannschaft vom Weißenfelser Handballverein '91 von den Stadtwerken einen neuen Trikotsatz.

Michaela Schiller: „Wir wünschen dem Verein, dass die neuen Trikots bald auch wieder im regulären Ligabetrieb vor Zuschauerinnen und Zuschauern zum Einsatz kommen – natürlich verbunden mit vielen sportlichen Erfolgen für alle Teams des WHV.“ Neben dem Handball fördern die Stadtwerke weiterhin auch Floorball, Basketball, Fußball und viele andere Sportarten – mit und ohne Ball.

**Ganz sicher:  
Die Stadtwerke  
Weißenfels liefern  
Strom, Erdgas,  
Wasser und Fern-  
wärme.  
Versorgungs-  
sicherheit hat da-  
bei die höchste  
Priorität.**



# DIE STADTWERKE WEISSENFELS GESTERN, HEUTE UND MORGEN

**Heute betreiben die Stadtwerke Weißenfels bereits 20 Ladepunkte für elektrisch angetriebene Fahrzeuge in ihrem Versorgungsgebiet.**

**Lars Meinhardt lenkt seit mehr als zwei Jahren die Geschicke der Stadtwerke Weißenfels (SWW). Das Team des Energieversorgers hat bereits viele Projekte angestoßen, fortgeführt und realisiert. Was das Unternehmen heute und in Zukunft bewegen wird – darüber haben wir mit dem SWW-Geschäftsführer gesprochen.**

**Herr Meinhardt, lassen Sie uns einen kurzen Blick in den Rückspiegel werfen: Welche Bilanz können Sie für das Jahr 2020 ziehen?**

Das Jahr 2020 wird uns sicherlich allen noch länger in Erinnerung bleiben. In den Monaten ab Februar war selbstverständlich zunächst an vielen Stellen eine gewisse Verunsicherung zu spüren. Wir standen vor einer Situation, die nur schwer einschätzbar war und die niemand von uns in dieser Form kannte. Umso glücklicher bin ich, dass es uns gelungen ist, die ureigene Aufgabe der Stadtwerke – nämlich die Bevölkerungsverorgung – uneingeschränkt aufrecht erhalten zu können, das Infektionsgeschehen im Unternehmen bzw. in unserer Kooperation minimal zu halten und wirtschaftlich – insofern aktuell absehbar – weitestgehend unbeschadet aus dieser Ausnahmesituation hervorzugehen.

**Was war Ihr persönliches Highlight 2020?**

Um eine solche Herausforderung gut zu überstehen, bedarf es neben einer Portion Glück vor allem besonnenes Handeln, eine außerordentliche Leistungsbereitschaft aller Beteiligten und nicht zuletzt viel Verständnis. Deshalb bin ich sehr stolz und dankbar, dass die Akzeptanz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber natürlich auch unsere Kundinnen und Kunden, für die angepassten Prozesse und die Einschränkungen so hoch war. Mein persönliches Highlight zum Ende des vergangenen Jahres war ohne Zweifel die Geburt unserer Tochter!

**Welche Herausforderungen sehen Sie in Zukunft?**  
Ich denke, dass der Ausbau erneuerbarer Energien und die Bereiche nachhaltige Technologien sowie intelligente Energieversorgung auch weiterhin die

Themenfelder der Zukunft sein werden. Im Rahmen unserer Möglichkeiten als kommunales Unternehmen bleiben wir hier natürlich am Ball.

**Welche Mehrwerte bieten die SWW neben attraktiven Konditionen?**

Nach dem Motto von der Region für die Region sind die Stadtwerke Weißenfels als Energie- und Wasserversorger seit Jahren ein zuverlässiger Partner und Unterstützer vieler Vereine in unserem Versorgungsgebiet, der sich in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales engagiert.

Auch in Sachen Ausbildung sind wir zusammen mit unserer Tochtergesellschaft Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH als attraktiver Arbeitgeber ständig auf der Suche nach engagierten und lernwilligen Azubis. Die Entwicklung der E-Mobilität unterstützen wir, indem wir mithelfen, die wichtigste Basis der E-Mobilität, die Ladeinfrastruktur bereitzustellen. Mittlerweile betreiben wir bereits 20 Strom-Ladepunkte in unserem Versorgungsgebiet.

**Versorgungssicherheit funktioniert nur mit einer guten Infrastruktur. Welche schwerpunktmäßigen Investitionen sind 2021 in den Bereichen Strom, Gas, Wasser und Wärme geplant?**



Wir haben auch in diesem Jahr einen anspruchsvollen Investitionsplan in allen Bereichen erstellt, um die hohe Versorgungssicherheit weiter zu gewährleisten und auszubauen. Dort, wo auch die Stadt Weißenfels oder die Abwasserbeseitigung Weißenfels AöR Erneuerungen planen, werden wir im Stadtgebiet wieder mit Gemeinschaftsbaumaßnahmen tätig sein. Im Bereich Strom wird ein Hauptschwerpunkt in der Übernahme der Leitungsnetze aus der Konzessionsvergabe der in die Stadt Weißenfels eingemeindeten Ortsteile Langendorf, Leißling, Markwerben, Uichteritz und Storkau liegen, während im Bereich der Fernwärme beispielsweise die Erneuerung der Hausanschlussstationen in Weißenfels Nord weiter vorangetrieben wird.

**Der Winter war kurz und heftig. Hatte das kalte, schneereiche Wetter negative Auswirkungen auf Technik und Infrastruktur?**

Grundsätzlich werden Versorgungsleitungen so verlegt, dass ihnen auch längere Frostperioden nichts anhaben können. Gefährdet sind, wenn überhaupt, die älteren Wasser-Graugussleitungen, welche durch kleinste frostbedingte Bodenbewegungen brechen können. Bruchgefährdete Erdgas-Graugussleitungen wurden in unserem Versorgungsgebiet bereits bis Ende der 1990er Jahre gegen Stahl beziehungsweise PE-HD-Leitungen ausgetauscht.

Im Trinkwassernetz gab es im Zuge des massiven Schneefalls und des Temperatursturzes einen Rohrbruch zu verzeichnen, der aber innerhalb weniger Stunden repariert werden konnte. Im Erdgasnetz der Stadtwerke Weißenfels gab es keine frostbedingten Probleme. Und die E-Ladesäulen können auch bei tiefen Temperaturen ohne Probleme betrieben werden.

**2020 haben die Stadtwerke Weißenfels die Konzessionen für die Stromnetze in fünf Ortsteilen erhalten. Wo steht die Übergabe?**

Wir befinden uns in sehr konstruktiven Gesprächen mit dem vorherigen Konzessionär, der enviaM. Zu-

nächst muss gemeinsam eine Einigung darüber erzielt werden, wie die energietechnische Trennung aus dem Versorgungsnetz der enviaM und eine Einbindung in das Bestandsnetz der Stadtwerke Weißenfels vollzogen werden kann. Hier sind wir auf einem sehr guten Weg. Anschließend müssen zwischen beiden Netzbetreibern noch kaufmännische Parameter abgestimmt werden, bevor die Verhandlungen abgeschlossen und die Netzübernahme auch vollzogen werden kann. Nach wie vor gehen wir davon aus, dass wir ab dem 1. Januar 2022 auch Betreiber der Stromnetze in den Weißenfels Ortsteilen Leißling, Markwerben, Langendorf, Uichteritz und Storkau sein werden.

**Stehen weitere Konzessionsvergaben an, an denen sich die SWW beteiligen?**

Die Stadt Weißenfels hat im Dezember bekanntgemacht, dass Konzessionsverträge im Trinkwasser der Ortsteile Großkorbetha, Leißling, Markwerben, Schkortleben, Storkau, Uichteritz und Wengelsdorf im Jahr 2022 auslaufen. Unser erklärtes Ziel ist es, auf dem Weißenfels Territorium zukünftig für Strom, Gas und Wasser alle Fragen und Anliegen der Kundinnen und Kunden aus einer Hand beantworten zu können. Aus diesem Grund haben wir unser Interesse zur Übernahme dieser Konzessionen bekundet und hoffen, dass wir in der Bewertung ein ähnlich gutes Ergebnis erzielen können, wie bereits beim Strom!

**Die Corona-Pandemie lähmt noch immer das öffentliche Leben. Welche Möglichkeiten sehen Sie, das gesellschaftliche Engagement der Stadtwerke fortzusetzen?**

Das Bestreben der Stadtwerke Weißenfels war es bereits im vergangenen Jahr, trotz erschwelter Bedingungen unsere Unterstützungen in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales aufrecht zu erhalten. Gerade diese Bereiche sind von den Einschränkungen stark betroffen und sind für das soziale Miteinander doch so wichtig! Hier wollen wir auch weiterhin ein verlässlicher Partner sein, ebenso wie in der Versorgung.

# KLANG OHNE DRAHT

Der leichte und handliche Kopfhörer AIRY des Berliner Herstellers Teufel überzeugt mit einem Klangcharakter von gehobener Qualität. Mit seiner effektiven Außenschalldämpfung, einer Akkulaufzeit von bis zu 30 Stunden und einer Bluetooth-Reichweite von bis zu 12 Metern ist der AIRY der ideale Begleiter

im Alltag. Er verfügt über eine Freisprecheinrichtung für kabelloses Telefonieren, Skypen, Facetime sowie eine Sprachsteuerung über Google und Siri. Wer will, kann den Kopfhörer auch an ein Kabel anschließen. Ein tolles Extra sind die auswechselbaren Ringe für die Ohrmuschel in den Farben Rot, Gelb und Grün.



körperliches Aufputzen	Nagetier	8	Wortteil: Landwirtschaft	Laus-ei	6	persönliches Fürwort	ein Nadelbaum
Kirchenmusiker			3				10
kleine Reise, Ausflug	2				5	Schmierstoff	
9	7		Initialen des Autors Ambler		englisch: auf		
gleichfalls			Nahrungsaufnahme		1		
Niveauunterschied, Neigung							4

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

## MITMACHEN UND GEWINNEN!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen hochwertigen Bluetooth-Kopfhörer **Airy von Teufel**. Einfach das Lösungswort auf eine Postkarte schreiben (bitte Absender und Kundennummer nicht vergessen) und einsenden an: Stadtwerke Weißenfels GmbH, Kennwort „Energie & Umwelt“, Südring 120, 06667 Weißenfels. Oder schicken Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Energie & Umwelt“ an [stadtwerke@stadtwerke-wsf.de](mailto:stadtwerke@stadtwerke-wsf.de) (bitte Adresse und Kundennummer angeben). Bitte beachten: Einsendeschluss ist der **18. April 2021**.

Das Lösungswort aus unserem Rätsel in Ausgabe 4/2020 lautete **STROMNETZ**. Über ein Tablet **Samsung Galaxy Tab A** freute sich Mirko Opel aus Weißenfels. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle, die sich an unserem Rätsel beteiligt haben!



## Willis Tipps

### SWW ist Schuhpate

Durch Corona waren Museumsbesuche lange nicht möglich. Viele Museen Sachsen-Anhalts haben aus der Not eine Tugend gemacht und ihre Ausstellungen online zugänglich gemacht. So auch das Museum Weißenfels auf Schloss Augustusburg. Neben einer umfangreichen stadtgeschichtlichen Sammlung glänzt das Museum insbesondere durch eine Sammlung historischer Schuhe, die als bedeutendste Schuhsammlung in Ostdeutschland gilt. Zum einen werden völkerkundliche Besonderheiten des Schuhwerks veranschaulicht, zum anderen wird auf die Entwicklung der europäischen Schuhmode und die Geschichte des Schuhmacherhandwerks eingegangen. Da Weißenfels der größte Sitz der Schuhindustrie auf dem Gebiet der ehemaligen DDR war, sammelte das Museum rasch neue Modelle und später auch Maschinen der Schuhproduktion. Heute stellen die Schuhe den größten Sammlungsbereich des Museums dar. Zur Unterstützung des Hauses hat sich der Förderverein Museum Weißenfels e. V. etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Im Rahmen der Aktion „Patent gesucht“ können Unterstützer besondere Schuhpaare für die Sammlung des Museums erwerben. Die Stadtwerke Weißenfels beteiligten sich an der Aktion und erwarben ein paar schicke Basketballstiefel. Wer sich für einen virtuellen Rundgang im Museum Weißenfels interessiert, wir unter folgender Seite fündig: [www.st.museum-digital.de](http://www.st.museum-digital.de).

## TRINKWASSER AUS DEM WASSERHAHN – EINZIGARTIG!

**Armin Schönenberger ist gelernter Gastronom, Koch und zertifizierter Wassersommelier. Wir trafen den Geschmacksexperten zum Interview.**

**Ihr Leitsatz lautet: „Wasser ist nicht gleich Wasser.“ Wie meinen Sie das?** Es gibt Leitungs-, Mineral-, Tafel- und Heilwasser. Jedes dieser Wässer gehört zu unterschiedlichen Produktgruppen und unterliegt verschiedenen Gesetzen. Mineralwasser ist reines Tiefenwasser, das noch am Quellort abgefüllt wird. Leitungswasser besteht aus Grund- und Oberflächenwasser, das nach sehr hohen Qualitätsstandards aufbereitet wird. Tafelwasser wird industriell produziert und aus verschiedenen Wasserarten gemischt. Heilwasser wird direkt am Quellort abgefüllt und muss eine heilende Wirkung besitzen. Das Faszinierende ist die Vielfalt beim Geschmack.

**Woher bekommt Wasser sein charakteristisches Aroma?**

Ob Mineral- oder Leitungswasser: Je nachdem, woher es stammt und durch welches Gestein es geflossen ist, hat es einen unterschiedlichen Mineralgehalt. Die Mineralstoffzusammensetzung gibt dem Wasser seine Aromen. Natriumhaltiges Wasser schmeckt etwas salzig, Kalzium erkennt man an dem leicht kreiigen Mundgefühl und Magnesium schmeckt erst fruchtig, dann im Abgang leicht bitter. Wasser aus der Eifel zum Beispiel, das Gestein vulkanischen Ursprungs durchlaufen hat, ist hoch mineralisiert und enthält viel Hydrogencarbonat. Das verleiht dem Wasser Fülle und Körper.

**Gibt es das perfekte Mineralwasser?** Nein, das ist abhängig vom persönlichen Geschmack. Ich mag es, wenn

das Wasser zum Anlass passt. Nach dem Sport trinke ich gerne natriumhaltiges Wasser, um dem Körper Mineralien zurückzugeben. Keine gute Idee dagegen ist es, Mineralwasser mit viel Kohlensäure zu teurem Rotwein zu trinken: Die Kohlensäure beeinträchtigt den Geschmack der Tannine. Da werden Sie die Aromen, die den Rotwein ausmachen, nicht mehr erkennen können.

**Trinken Sie auch gerne Leitungswasser?**

Ich bin ein großer Fan davon. Das Wasser, das in Deutschland aus dem Wasserhahn kommt, ist einzigartig und bestens kontrolliert. Es schmeckt grundsätzlich sehr gut, aber auch sehr unterschiedlich. In jeder Region, in der ich bin, trinke ich daher erst einmal ein großes Glas Wasser aus der Leitung.

**Stadtwerke Weißenfels GmbH**

leistet seit dem 16.02.2021 durch den Konsum von Trinkwasser einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und wird daher als **LEITUNGSWASSERFREUNDLICH** ausgezeichnet.

[www.wasserwende.org](http://www.wasserwende.org)

**Leitungswasserfreundlich: Auch die Stadtwerke schwören auf Leitungswasser und tun damit sogar etwas für das Klima – ausgezeichnet!**

### IM BILD MIT BLK REGIONAL TV

Sie möchten Fernsehen aus der Region? BLK regional TV sendet rund um die Uhr. Im Programm gibt's zum Beispiel das Regionalmagazin **BLK regional**, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Weißenfels das Energiemagazin **Energie & Umwelt** oder **Gesund Leben**. BLK regional TV ist via Kabel, Internet und HbbTV per Satellit empfangbar. Weitere Informationen gibt es online unter: [www.blkregional.tv](http://www.blkregional.tv)



### Wir sind für Sie da!

**Öffnungszeiten Kundencenter**  
Montag, Mittwoch und Donnerstag  
08.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr  
Dienstag 08.00-12.00 Uhr und 12.30 bis 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 bis 11.00 Uhr

#### Kontakt

Telefon 03443 389 0 • Fax 03443 389 221  
[stadtwerke@stadtwerke-wsf.de](mailto:stadtwerke@stadtwerke-wsf.de)

#### 24-Stunden-Entstördienst

**03443 2873 701**  
**01802 755 222\***

\*Die Kosten für diesen Anruf betragen 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent aus dem deutschen Mobilfunknetz (je nach Provider).

Anzeige

**Die Stadtwerke Weißenfels**  
wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest.

*Ihr Stadtwerke-Team*

**W+ Stadtwerke Weißenfels GmbH**  
*Wir können mehr!*

### IMPRESSUM

Stadtwerke Weißenfels GmbH, Südring 120,  
06667 Weißenfels, Telefon 03443 389-0, Internet:  
[www.stadtwerke-wsf.de](http://www.stadtwerke-wsf.de), Lokalteil Weißenfels:



Steffen May (verantw.),  
Herausgeber: trurnit GmbH,  
Uferstraße 21, 04105 Leipzig,  
Projektleitung: Hagen Ruhmer,  
Redaktion: Hagen Ruhmer,  
Bilder: Tobias Schlegel/MZ,  
SWW, trurnit GmbH,  
Druck: Grafisches  
Centrum Cuno, Calbe (Saale)

Print kompensiert  
Id-Nr. 1655143  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)